

# aktuell

# No. 5

Informationen aus Westfalen-Lippe

+++ Trauer um Regierungspräsident a. D. Erwin Schleberger +++ Westfälische Ehrengalerie: Christoph Metzelder und Fiffi Gerritzen besonders geehrt  
+++ Ergebnis Wettbewerb Westfalen bewegt +++ Team Westfalen beim Sparkassen Münsterland Giro erfolgreich +++ Preisrätsel „Du bist Westfale“  
+++ Erfolgreiches Projekt Schulministerin Löhrmann vorgestellt +++ Mit Helga und Erwin aus Dortmund durch das Sauerland +++ Westfalen-Postkarten sehr gefragt +++ Neues von Kultur in Westfalen: Einsendeschluss Westfalen-Diplom verlängert! +++ Studie der Uni Bochum: Südwestfalen und das Ruhrgebiet sollten stärker zusammenarbeiten +++ Mitten in Westfalen: Nacht der Unternehmen im Regierungsbezirk Arnsberg  
+++ Termine +++ **Einleger: Tagung „KULTURLandschaft in Westfalen“**

### **Trauer um Regierungspräsident a. D. Erwin Schleberger**

Mit Betroffenheit unterrichten wir Sie über den Tod von Regierungspräsident a. D. Erwin Schleberger am 15. Oktober 2013. Herr Schleberger war von Beginn an der Westfalen-Initiative mit Überzeugung und Tatkraft verbunden. Unvergessen ist sein Engagement in der Expertenrunde zur Verwaltungsstrukturreform in NRW. Die Westfalen-Initiative wird den Verstorbenen in ehrendem Angedenken halten.

### **Westfälische Ehrengalerie: Christoph Metzelder und Fiffi Gerritzen besonders geehrt**

Die Westfälische Ehrengalerie der Westfalen-Initiative ist um zwei weitere Persönlichkeiten reicher: Christoph Metzelder und Felix „Fiffi“ Gerritzen wurden in feierlichem Rahmen vor ca. 100 geladenen Gästen im SportCentrum Kamen-Kaiserau vom Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Hölker in die Westfälische Ehrengalerie aufgenommen. Beide haben sich um Westfalen und seine Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht. Christoph Metzelder – als langjähriger Fußballprofi bei westfälischen Bundesligisten und auch international Botschafter für die gesamte Region – gründete 2006 die Christoph Metzelder Stiftung, die sich in ihren Projekten für Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen und gegen Kinderarmut engagiert. Fiffi Gerritzen, ehemals Spieler beim SC Preußen Münster und 2007 im Alter von 80 Jahren gestorben, war einer der Spieler des „100.000-Mark-Sturms“ in der Saison 1950/51. Er nutzte seine Popularität vor allem in Münster und im Münsterland, engagierte sich ehrenamtlich in vielen sozialen Projekten und war vor allem kreativ tätig. Die Laudationes von Prof. Dr. Dieter Jütting (WWU Münster) und Carsten Cramer (Borussia Dortmund) finden Sie im Netz unter [www.westfalen-initiative.de](http://www.westfalen-initiative.de). Der Festakt ist zugleich Anstoß zu einem Kooperationsprojekt der Christoph Metzelder Stiftung und der Westfalen-Initiative.

### **Ergebnis Wettbewerb Westfalen bewegt**

„Dortmund spielt draußen“, „Zukunftsdorf Dedinghausen“ – nur zwei von insgesamt 14 ausgezeichneten Projekten des Wettbewerbs Westfalen bewegt 2013. Alle ausgezeichneten Projekte sind innovativ, wesentlich von bürgerschaftlichem Engagement getragen und sehen gut ausgebaute Kooperationsstrukturen mit Partnern in der Region vor. Ein weiteres wichtiges Kriterium: Die Projekte müssen übertragbar sein und Modellcharakter haben. Damit können sie Vorbild sein für andere Bürgerinnen und Bürger, die sich andernorts eventuell ähnlichen Herausforderungen stellen müssen und nach Lösungen suchen. Vom Austausch zwischen ehrenamtlich Engagierten lebt die von der Westfalen-Initiative ins Leben gerufene Internetseite [westfalenbeweger.de](http://westfalenbeweger.de) – und letztendlich kann von diesem Austausch die ganze Region profitieren. Verbunden mit der Plattform ist der Wettbewerb Westfalen bewegt, bei dem es die Möglichkeit gibt, für Projekte eine finanzielle Förderung zu erhalten. Die erste Runde des Wettbewerbs ist nun abgeschlossen, im nächsten Jahr gibt es eine neue Chance. Die Westfalen-Initiative freut sich auf viele Begegnungen auf [www.westfalenbeweger.de](http://www.westfalenbeweger.de)!

### **Team Westfalen beim Sparkassen Münsterland Giro erfolgreich**

Die Westfalen-Initiative ist sportlich unterwegs und hatte die Idee, ein Team Westfalen an den Start des diesjährigen Sparkassen Münsterland Giro am 3. Oktober zu schicken. Im Jedermannrennen über die Distanz von 70 Kilometern hat das Team einen hervorragenden 31. Platz in der Mannschaftswertung belegt. Alle fünf Fahrer des Teams Westfalen haben in ihren jeweiligen Altersklassen zweistellige Platzierungen erreicht – bei 74 Teams und über 1.000 erfassten Ergebnissen in dieser Distanz. Im nächsten Jahr wird das Team Westfalen sicher wieder an den Start gehen! Alle Ergebnisse des Rennens finden Sie unter [www.sparkassen-muensterland-giro.de](http://www.sparkassen-muensterland-giro.de).

### **Preisrätsel „Du bist Westfale“**

Am 5. September fand in der IHK Dortmund die Auftaktveranstaltung der Aktion „Du bist Westfale“ statt. Die Kampagne, die von der Westfalen-Initiative gemeinsam mit der Gesellschaft für Westfälische Wirtschaftsgeschichte (GWVG) und den westfälischen Verkehrsunternehmen DSW21, MVG, RLG, RVM und

VKU ins Leben gerufen wurde, hat das Ziel, über den Erfindergeist in der Region zu informieren. Das Gewinnspiel, das am 1. September in den Bussen und Bahnen der beteiligten Verkehrsunternehmen gestartet ist, gibt den Fahrgästen die Gelegenheit, die Geschichten hinter den Erfindungen zu ergründen. Monatlich gibt es eine neue Preisfrage. Bis Januar 2014 können sie sich davon überzeugen, dass Westfälinnen und Westfalen in vielen Bereichen Entdecker und Pioniere sind, ohne die es viele wichtige Erfindungen und Innovationen nicht gegeben hätte. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.du-bist-westfale.de](http://www.du-bist-westfale.de).

### **Erfolgreiches Projekt Schulministerin Löhrmann vorgestellt**

Kinder gehen gern zur Schule, Lehrer sind weniger gestresst, Eltern und Lehrer begegnen sich auf Augenhöhe, Vorbehalte werden abgebaut – so lassen sich die Wirkungen des Projekts „Gemeinsam erziehen in Elternhaus und Grundschule (GEEG)“ zusammenfassen, das am 23. September NRW-Schulministerin Sylvia Löhrmann im stadtbaureaum in Gelsenkirchen vor ca. 80 Gästen vorgestellt wurde. Das Projekt der Westfalen-Initiative, das im Jahr 2008 in Gelsenkirchen startete, ist mittlerweile so erfolgreich, dass es an mehr als 40 Schulen in Westfalen umgesetzt wird. Das Konzept: Grundschullehrer werden ausgebildet, um Elterntrainings durchzuführen. Ziel ist es, ein gemeinsames Erziehungskonzept zu erarbeiten, damit Lehrkräfte und Eltern zusammen die Verantwortung für den Lebensweg der Kinder übernehmen und intensiv miteinander kooperieren. Die wissenschaftliche Auswertung belegt, dass die Eltern das Gelernte umsetzen konnten. Ebenfalls erwiesen ist, dass das geänderte Verhalten der Eltern die Kinder positiv beeinflusst. Mittlerweile sind neben der Westfalen-Initiative auch die Bohnenkamp-Stiftung (Osnabrück), die Reinhard Mohn Stiftung (Gütersloh) und die Stiftung help and hope (Bönen) an dem Projekt beteiligt. Das Projekt wird unter anderem in Castrop-Rauxel, Gütersloh, Recklinghausen und Osnabrück durchgeführt. Weitere Informationen: [www.westfalen-initiative.de](http://www.westfalen-initiative.de).

### **Mit Helga und Erwin aus Dortmund durch das Sauerland**

Bei einer Fahrt mit den RLG-Schnellbussen durch das Sauerland informieren ab Oktober kleine Hörstücke über Sehenswürdigkeiten und Ausflugsmöglichkeiten entlang der Strecken zwischen Brilon und Medebach und zwischen Schmallenberg und Niedersfeld. Die Hör-Fahrt, eine Kooperation von Westfalen-Initiative und RLG, ist wie ein Hörspiel, aufgebaut. Die Fahrgäste begleiten Helga und Erwin aus Dortmund-Brackel auf ihrer Fahrt mit dem SchnellBus in ihrem Urlaub im Sauerland. Ihre abwechslungsreiche Unterhaltung über Land und Leute enthält viel Unterhaltsames, vermittelt aber auch viele Informationen über die Region. Die Schauspieler, Dagmar Dreke und Detlef Bierstedt, die deutsche Synchronstimme von George Clooney, haben die Texte eingesprochen. Die Audiodateien können unter [www.rlg-online.de/hoer-fahrt/](http://www.rlg-online.de/hoer-fahrt/) auf den MP3-Player oder auf das Smartphone heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.westfalen-initiative.de](http://www.westfalen-initiative.de).

### **Westfalen-Postkarten sehr gefragt**

Das LWL-Medienzentrum für Westfalen hat in Kooperation mit der Westfalen-Initiative fünf verschiedene Westfalen-Postkarten herausgebracht. Die Vorderseiten zeigen historische Porträtaufnahmen echter Westfalen-Typen – denen jeweils ein selbstironischer Westfalen-Spruch wie beispielsweise „Westfalen geben immer Vollgas!“ oder „Westfalen blicken durch!“ an die Seite gestellt wird. So wird mit dem Klischee des sturen, introvertierten und humorlosen Westfalen gespielt. Die Postkarten stehen zum Download unter [www.bildarchiv-westfalen.lwl.org](http://www.bildarchiv-westfalen.lwl.org) bereit. Weitere Informationen: [www.westfalen-initiative.de](http://www.westfalen-initiative.de).

### **Neues von Kultur in Westfalen: Einsendeschluss Westfalen-Diplom verlängert!**

Viele Westfälinnen und Westfalen haben sich in den vergangenen Monaten auf den Weg gemacht, um nachzuweisen, wie westfälisch sie sind. Immer im Gepäck: Das Westfalen-Diplom-Stempelheft. Ob bei Ausflügen mit Bus und Bahn, zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu ausgesuchten Sehenswürdigkeiten in Westfalen, beim Genuss eines typisch westfälischen Gerichts, beim Besuch einer der vielen Kulturveranstaltungen – jede erfüllte Aufgabe wird vor Ort im persönlichen Stempelheft dokumentiert. Das Westfalen-

Diplom wurde vom Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) gemeinsam mit der Westfalenpost, der Westfälischen Rundschau und dem Projekt "Kultur in Westfalen", getragen von der LWL-Kulturstiftung, dem Kultusministerium NRW und der Westfalen-Initiative, entwickelt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.kulturkontakt-westfalen.de](http://www.kulturkontakt-westfalen.de). Teilnehmer, die ihr Stempelheft mit mindestens fünf Stempeln beim NWL eingeschickt haben, erhalten eine Einladung zur großen Diplom-Verleihungsparty in der Krombacher Brauerei. Ursprünglich bis zum 10. Oktober geplant, wird die Aktion bis zum 31. Oktober 2013 verlängert. Letzte Gelegenheit, das Stempelheft noch zu füllen!

### **Studie der Uni Bochum: Südwestfalen und das Ruhrgebiet sollten stärker zusammenarbeiten**

Die Regionen Südwestfalen und das Ruhrgebiet sind mehr denn je aufeinander angewiesen. Das ist das Ergebnis einer Studie von Prof. Dr. Jörg Bogumil und Prof. Dr. Rolf G. Heinze (Ruhr-Universität Bochum), unterstützt vom Unternehmensverband Westfalen-Mitte und dem Initiativkreis Ruhr. Die Studie wurde unter dem Titel „Zukunftsweisend – Chancen der Vernetzung zwischen Südwestfalen und dem Ruhrgebiet“ im Klartext-Verlag veröffentlicht und legt dar, dass Südwestfalen - weitgehend unbeachtet - zur führenden Industrieregion in NRW geworden ist. Das Ruhrgebiet hätte sich dagegen immer mehr zu einer Wissenschaftsregion entwickelt. Die Autoren arbeiten an zahlreichen Beispielen heraus, welche Chancen aus einer besseren Vernetzung dieser beiden benachbarten Regionen erwachsen. Dabei setzen sie auf flexible, regionale Kooperationen, die sich mit variablen Grenzzuschnitten problem- und anlassbezogen zusammensuchen. Auch diese Studie macht einmal mehr deutlich, dass abgehobene Debatten über Verwaltungsstrukturen und starre gesetzliche Neuzuschnitte von Aufgaben nicht weiterführen. Erfolgversprechend ist vielmehr das Zusammenführen der Kompetenzen beider Regionen, das durch flexible, freiwillige Funktionsteilung für eine Weiterentwicklung sorgen kann. Aus Sicht der Westfalen-Initiative ist das eine lesenswerte Studie. Dies nicht zuletzt deshalb, weil sie sehr viel konkreter als bisher den eigentlichen Handlungsbedarf, den Bogumil bereits in mehreren für die Westfalen-Initiative erstellten Gutachten dargestellt hat, an zahlreichen Beispielen herausarbeitet. Diese früheren Gutachten werden unter [www.westfalen-initiative.de](http://www.westfalen-initiative.de) zum Download angeboten.

### **Mitten in Westfalen: Nacht der Unternehmen im Regierungsbezirk Arnsberg**

Im November findet im Regierungsbezirk Arnsberg die „Nacht der Unternehmen“ statt. Organisiert vom Initiativkreis Mitten in Westfalen und der TEMA Technologie Marketing AG, soll die Veranstaltung vor allem dem Problem des Fachkräftemangels in der Region entgegenwirken und helfen, Nachwuchskräfte für die regionalen Unternehmen zu gewinnen. An Informationsständen in den Hochschulen in Dortmund, Iserlohn, Hamm und Meschede können sich die Studierenden und die Auszubildenden über die Betriebe und Firmen in der Region informieren und bereits erste Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern knüpfen. Von den vier Standorten sollen an drei aufeinander folgenden Tagen Busfahrten zu Unternehmen der Region angeboten werden. Die „Nacht der Unternehmen“ hat bereits mit Erfolg in verschiedenen Städten in Deutschland stattgefunden – erstmals wird jetzt eine ganze Region einbezogen. Schirmherr der „Nacht der Unternehmen“ ist NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin. Weitere Informationen finden Sie im Netz unter: [www.mitten-in-westfalen.de](http://www.mitten-in-westfalen.de).

#### Termine

15. November 2013

Seminar „Richtig wahrgenommen und gut gesehen werden! Positionierung und Kommunikation für Stiftungen“ in Hamm. Leitung: Carsten Fuchs. Mehr unter [www.stiftungsverbund-westfalen.de](http://www.stiftungsverbund-westfalen.de)

Bis 19. November 2013

14. Sauerlandherbst. Das renommierte Brass-Festival mit Konzerten an ungewöhnlichen Orten; [www.sauerlandherbst.de](http://www.sauerlandherbst.de)

19. November bis 13. Dezember 2013

mommenta münsterland 2013. Konzerte an außergewöhnlichen Orten; [www.gwk-online.de](http://www.gwk-online.de)